

Der „Bestwiner“



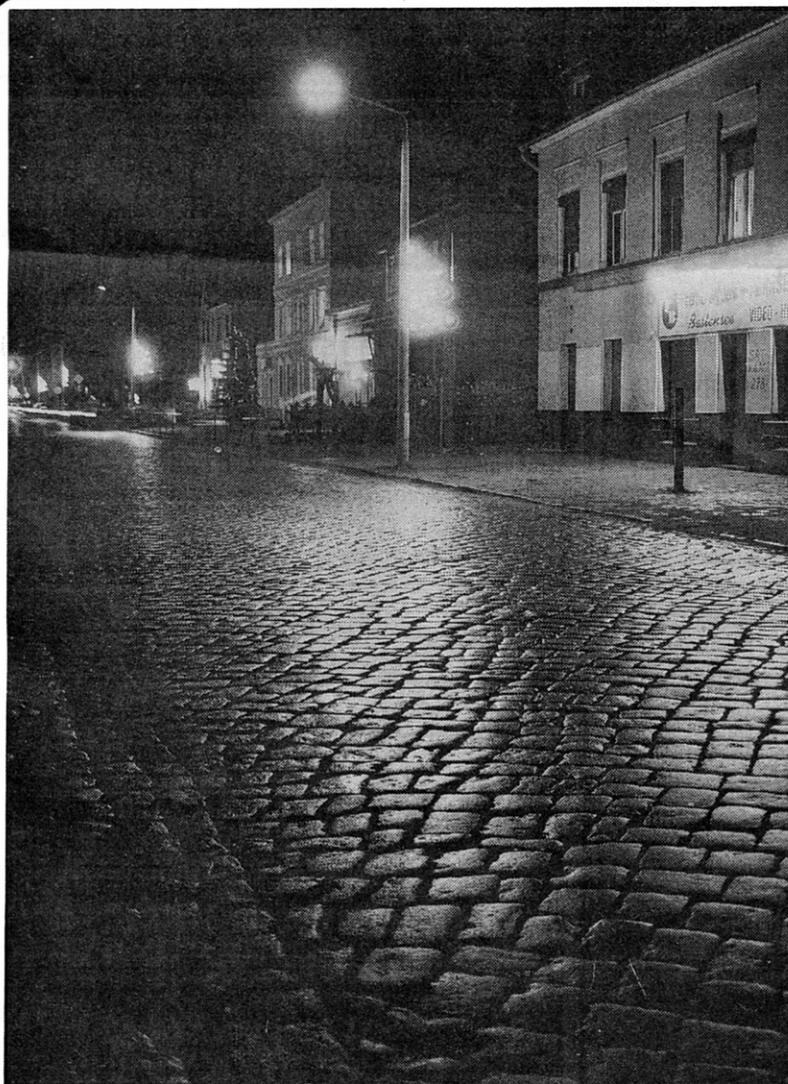
»Amtsblatt der Gemeinde Bestensee«

Herausgeber von "Der Bestwiner", Druck und Verlag:
Rautenberg multipress verlag GmbH, 53840 Troisdorf, Mendener Str. 29-33, Postfach 53826, Tel.: 02241 / 80030
Für den Inhalt verantwortlich: H.Stolzenberg
verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeindeamt Bestensee, Dorfau 10, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0
vertreten durch den Bürgermeister

3. Jahrgang

Januar - Ausgabe

21.12.94

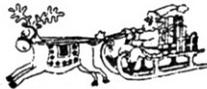


*Weihnachtlicher
Glanz in der
"City" von
Bestensee.
Ganz anders im
Gegensatz
vergänger
Jahrzehnte zeigte
sich die
abendliche
Bestenseer
Hauptstraße. Die
Bestenseer Bürger
begrüßten
dankbar diesen
Durchbruch...*

Text und Foto: Dieter Möller

Aus dem Inhalt

- * Mitteilung über neue Rufnummern der Gemeindevertretung Seite 2
- * Sprech- und Öffnungszeiten der Gemeinde Seite 2
- * Zum Thema Friedhof-Nord Seite 3
- * Neuer Modus der Essengeldkassierung Seite 4
- * Anmeldung der Lernanfänger 1995 Seite 4
- * Ortsgruppe der Volkssolidarität Seite 4
- * Öffnung des Hortgebäudes Seite 5
- * Danksagung der KITA Seite 6
- * Weihnachtsgeheimnisse Seite 8
- * Weitere Bilder-Rückschau Seite 9
- * VSG Bestenseer Volleyballer im Aufwind Seite 9
- * Ortsverein des DRK Seite 11
- * Aus der Regionalgeschichte Seite 11
- * Die neupostolische Kirche in Bestensee Seite 12
- * Weihnachtsgottesdienste 1994 Seite 14



Elektroinstallationsbetrieb
WEGNER
 Innungsgründungsmitglied



*Allen unseren Kunden und
 Geschäftspartnern
 wünschen wir ein
 frohes Weihnachtsfest
 und ein glückliches,
 erfolgreiches
 Neues Jahr*

*verbunden mit unserem
 herzlichsten Dank für das
 entgegengebrachte Vertrauen.*

15749 Mittenwalde • Berliner Vorstadt 23b
 Tel.: (033764) 6 27 66 / 6 24 84 • Fax: (033764) 6 27 64

L O K A L N A C H R I C H T E N

**Neuen Rufnummern des Gemeindeamtes
Bestensee ab 01.12.1994**

Mit diesen Rufnummern können die Ämter bzw. Bereiche der Verwaltung direkt angewählt werden. Über die Rufnummern 63201 und 63202 ist das Gemeindeamt Bestensee noch bis 31.12.1994 erreichbar.

- | | |
|--------|----------------------------------|
| 998-0 | Sekretariat / Bürgermeister |
| 998-12 | Bereich Melde- und Bußgeldstelle |
| 998-13 | Bereich Gewerbe |
| 998-14 | Amtsleiter Ordnungsamt |
| 998-20 | Bereich Bau |
| 998-21 | Amtsleiter Bau |
| 998-22 | Bereich Bauhof |
| 998-30 | Bereich Buchhaltung |
| 998-31 | Bereich Kasse |
| 998-32 | Amtsleiter Kämmererei |
| 998-40 | Bereich Hauptamt |
| 998-41 | Bereich Soziales |
| 998-42 | Amtsleiter Hauptamt |

63489 Telefax

**Sprech- und Öffnungszeiten des
Gemeindeamtes Bestensee**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Bestwiners, hiermit möchten wir Ihnen nochmals die Sprech- und Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Bestensee mitteilen.

Montag geschlossen

BÜRGERSPRECHSTUNDE - FÜR ALLE ÄMTER

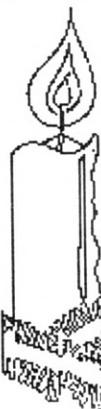
Dienstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr

**ÖFFNUNGSZEITEN-
NUR NACH TERMINVEREINBARUNG**

Mittwoch 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
 Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Die Einwohnermeldestelle / Bußgeldstelle ist nicht geöffnet"

Gemeindeamt Bestensee Personalamt



gesegnete und besinnliche Stunden zum

Weihnachtsfest

sowie ein gesundes, zufriedenes neues Jahr wünscht Ihnen

Lauterbach
 Wasch- u. Kühle Service
BOSCH EINBAUKÜCHEN
 Einkaufszentrum Zeesener Str. 7
15741 BESTENSEE

Tel./Fax: (03 37 63) 6 18 00 • Tel.: (03 37 63) 6 33 97

Zum Thema Friedhof-Nord

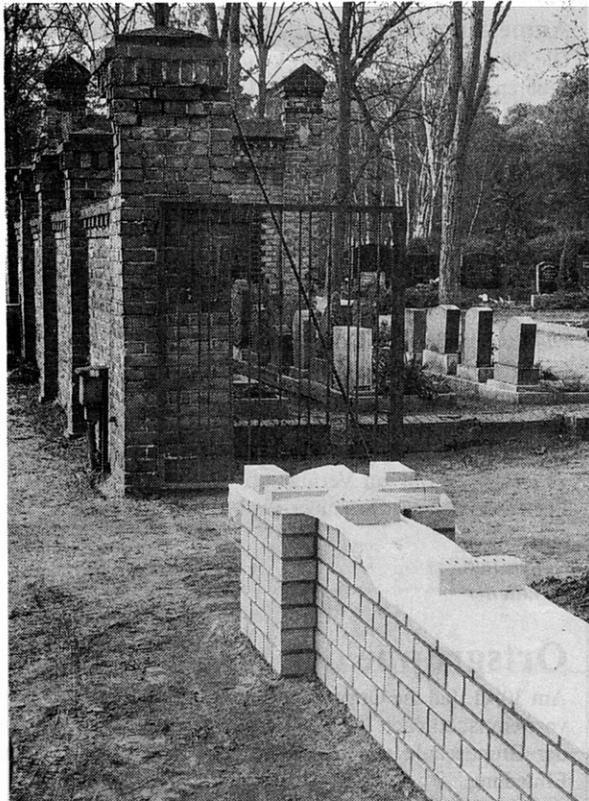
Inzwischen hat es sich herumgesprochen. Es ist Bewegung in eine Sache gekommen die lange Zeit überfällig war, während in der Ausgabe des "Bestwiner" vom Februar 1994 und der Ausgabe vom März 1994 noch zum Thema Friedhöfe: "Wie



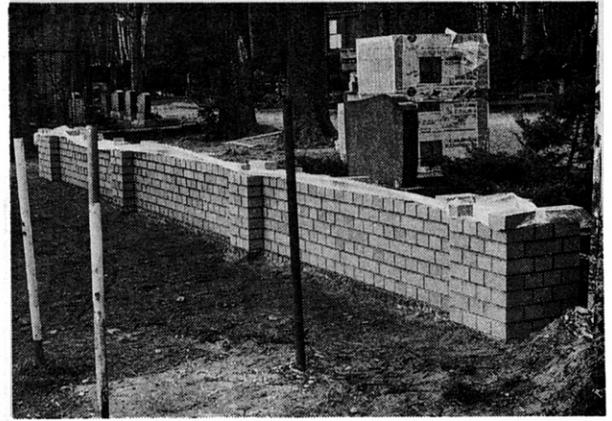
Der Friedhof-Nord in Bestensee links noch die alte marode Mauer u. rechts bereits ein Teil der neuen Einfriedung

geht es weiter??" zahlreiche Fragezeichen gesetzt waren, waren und sind derzeit Aktivitäten zu beobachten, die Freude darüber aufkommen läßt, daß dieser Friedhof nun endlich eine Generalüberholung erfährt.

Nachdem die Stufen zur Kapelle erneuert worden sind, präsentiert sich nach einer malermäßigen Instandsetzung der Kapelle nunmehr auch eine neue Tür.



Bei den Torpfeilern gilt es abzuwarten, ob hier die Kunst des Maurers die alte Architektur neu erstehen läßt.



Ein qualitativvolles neues Klinker-Mauerwerk zeigt bereits Konturen

Die stark in Mitleidenschaft gezogene Mauer und Torpfeiler zur Hauptstraße hin war ja schon viele Jahre in einem zum Teil gefährlichen Zustand. Zum Ende des Jahres wurde nun auch hier damit begonnen, eine ganz neue Situation zu schaffen. Die alten Gemäuer wurden auf der rechten Seite bereits gänzlich abgetragen und mit einem gelben Klinker-Mauerwerk von Grund auf erneuert. Schon jetzt ist zu erkennen, daß dabei auf Qualität geachtet wird.



Die Eingangssituation zur Friedhofs-Kapelle mit der neuen Treppe und der neuen Tür

An dieser Stelle sei allen Beteiligten gedankt, die tatkräftig Hand an gelegt haben aber, und auch das muß man sagen, ist dies in erster Linie der Kommune zu verdanken die Wort gehalten hat in dieser leidigen Sache Abhilfe zu schaffen. Wenn auch noch so mancherlei offen bleibt, so ist zumindest ein guter Anfang gemacht worden. Die Bestenseer wissen dies zu schätzen, sind dies doch sichtbare und vorzeigbare Errungenschaften, die einen gepflegten Ort ausmachen.

Text u. Fotos: Dieter Möller



Gewerbeflächen

Im Wohngebiet Friedenstraße in
15741 Bestensee bieten wir

195.34 m² Gewerbeflächen

für:

- Weißgewerbe (z.B. Ärzte) oder
 - Rechtsanwälte, Notare, bzw. Steuerberater
- Zugänge sind alten- und behindertengerecht.

Vermietung: ab 01.01.1995

Bewerbungen: bis 09.12.1994 an

Vermieter: Wohnungsbaugesellschaft,
Hauptstraße 22
15741 Bestensee
Frau Arends

Das Gemeindeamt Bestensee gratuliert im Januar

Frau Anna Ballschmieter	zum 88. Geburtstag
Herrn Karl Piper	zum 83. Geburtstag
Herrn Kurt Vogel	zum 81. Geburtstag
Frau Agnes Vogel	zum 75. Geburtstag
Frau Margarete Elsholz	zum 79. Geburtstag
Herrn Franz Hirschmüller	zum 87. Geburtstag
Frau Elisabeth Kuschel	zum 84. Geburtstag
Frau Martha Tinz	zum 78. Geburtstag
Herrn Willi Schulze	zum 83. Geburtstag
Frau Anneliese Noack	zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Sauerbrei	zum 75. Geburtstag
Frau Edith Peach	zum 82. Geburtstag
Herrn Helmut Horlitz	zum 82. Geburtstag
Herrn Heinz Steffens	zum 75. Geburtstag
Frau Elisabeth Kiekebusch	zum 84. Geburtstag



Mitteilung

Liebe Eltern,
ab Februar 1995 nehmen wir einen neuen Modus der Kassierung des Essengeldes vor.
Letztmalig wird im Januar eine Verrechnung des Monats Dezember vorgenommen ohne Vorrauskasse für Januar.
Das bedeutet, daß die Essengeldkassierung immer für den zurückliegenden Monat ohne Verrechnung erfolgt.
Gemeindeamt

Nachträglich zum Dezember gratuliert das Gemeindeamt folgenden Jubilaren:

Herrn Marius Duchmann	zum 80. Geburtstag
Herrn Kurt Noack	zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Schulze	zum 80. Geburtstag

und wünscht allen Geburtstagskindern
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Das ORDNUNGSAMT informiert

Gefunden

1 Schlüsselbund, gefunden am 21.11.1994 Fund Nr. 0113

1 Damenfahrrad, gefunden ca. am 01.12.1994 Fund - Nr. 0115
in der Franz-Mehring-Str.

i.A. Herde/SBO
Bestensee, 07.12.1994

Anmeldung der Lernanfänger 1995

Die Kinder, die im Zeitraum 1. Juli 1988 bis 30. Juni 1989 geboren wurden, sind ab August 1995 schulpflichtig.

Die Eltern müssen sie in der Schule anmelden.

Die Anmeldung erfolgt mittels Formularen, die ab Januar im Kinderdorf und in der Schule erhältlich sind.

Mit der Abgabe bzw. Zusendung der ausgefüllten Formulare im Zeitraum vom 09.01.95 bis 25.01.95 in der Schule ist die Anmeldung vollzogen.

Die Anmeldung von Kindern zum vorzeitigen Schulbesuch (im Zeitraum 01.07.89 bis 31.12.89 Geborene) erfolgt ebenso.

Die Entscheidung über die Einschulung dieser Kinder erfolgt wie bei den Anträgen auf Zurückstellung (ebenfalls der Schule zukommen lassen) in den Schuluntersuchungen (etwa März oder April).

Für eventuelle Anfragen steht der Schulleiter jeweils dienstags 14.00 - 18.00 Uhr zur Verfügung.

Bestensee, den 12. Dezember 1994

Bodenstein
Schulleiter

Ortsgruppe der Volkssolidarität

Am 30.11. lud die Ortsgruppe der Volkssolidarität zu einem vorweihnachtlichen Kaffeemittag in den Gemeindesaal der Grundschule ein. Ca. 60 Rentner/innen folgten dieser Einladung.

Auf den Tischen brannten Kerzen und Herr Schärlicke umrahmte den Nachmittag mit Adventsmusik. Für das Kaffee-

BERTH
WERBUNG & DESIGN

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 1995.

Kirchsteig 2 - 15749 Gallun
Tel./Fax 03 37 64 / 6 05 32



Ein Blick in die weihnachtliche Kaffeerunde

gedeckt sorgten Sponsoren des Ortes, wie Bäcker Günzel, Friseur Heide und Gemüsehändlerin Ohm. Hiermit ein Dankeschön. Aber auch an die Rentner wird gedacht, die aus gesundheitlichen Gründen an diesen Rentnernachmittagen nicht mehr teilnehmen können. Diese werden von den fleißigen Helfern der Volkssolidarität regelmäßig aufgesucht und betreut. Um 15.00 Uhr fand sich ein Teil des Chores der Neupostolischen Kirche ein und erfreute uns mit Volkswaisen und Weihnachtsliedern. Die Anwesenden waren von den schö-



Der Mini-Chor der neupostolischen Kirche

nen Stimmen beeindruckt und spendeten viel Beifall. Es war wieder ein gelungener Nachmittag. Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es wäre Anlaß, Rückschau zu halten. Regelmäßig fanden sich die Rentner zu ihrem Kaffeenachmittag ein. Diese wurden vielfach umrahmt. So auch im Oktober, als uns die



Familie Junge - auch aktive Helfer der Volkssolidarität

Hortkinder mit ihren Darbietungen sehr erfreuten. Auch die Tagesfahrten mit Schmidt-Reisen, ich erinnere an die Fahrt nach Bad Saarow, in den Spreewald oder in die Sächsische Schweiz. Sie waren für alle unvergessene Erlebnisse. So etwas spricht sich herum, und die Aufnahme von 20 neuen Mitgliedern ist dafür die beste Antwort. Die Ortsgruppe der Volkssolidarität zählt damit über 200 Mitglieder und ist damit die mitgliederstärkste Organisation des Ortes. Für die älteren Menschen zu sorgen und ihnen Freude am Lebensabend zu bereiten, hat sich die Volkssolidarität angenommen. Heute bedeutungsvoller wie je. Darum an dieser Stelle auch ein



Kassierer und Helfer der Volkssolidarität

Dankeschön an die Vorsitzende der Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Budach und ihren fleißigen Helfern. Wir wünschen Ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen und noch viele Jahre gemeinsames Wirken für die Senioren.

Kurt Redenz

Mozartstraße 6d,

15741 Bestensee

Tel.Nr. 61001



Öffnung des Hortgebäudes am 21.01.95

Liebe Kinder

am Samstag, den 21.01.95 öffnen wir unser Hortgebäude in der Waldstraße von 9.00 - 12.00 Uhr.

Wir wollen mit Euch gemeinsam basteln, spielen und tanzen. Der Zirkus ist auch schon bestellt! Einige Hortkinder haben nämlich ein Zirkusprogramm eingeübt, um es Euch an diesem Tag vorführen zu können.

Eine selbst auszumalende Einladungskarte bietet Euch eine

zweifache Gewinnchance. Neben der Preisjagd am Glücksrad nehmt Ihr an einer Auslosung teil.

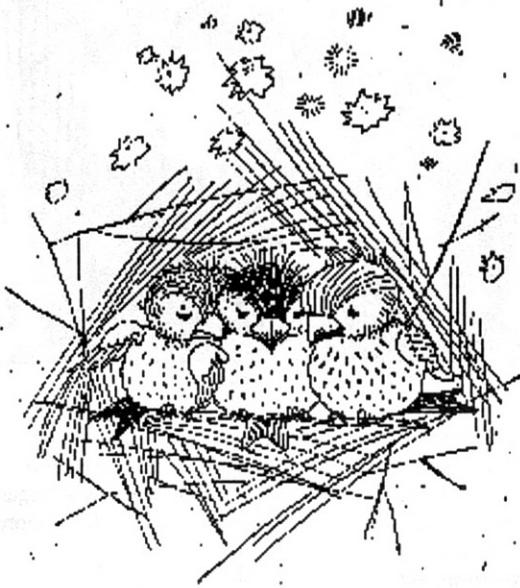
Für ein herzhaftes Frühstück ist gesorgt. Und für Eure Eltern, Großeltern und andere Gäste gibt es der Jahreszeit entsprechend Glühwein.

Wir freuen uns auf Klein und Groß.

Ilona Heiland

P.S.: Einladungskarten werden im Hort verteilt und liegen am 21.01. am Eingang aus.

Neujahrsgrüße aus dem Kinderdorf



Die drei Spatzen

In einem leeren Haselstrauch
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.

Der Erich rechts und links der Franz und
mittendrin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu, und obendrüber,
da schneit es, hu!

Sie rücken zusammen dicht, ganz dicht.
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.

Sie hören alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.

Christian Morgenstern

Liebe Eltern,

wem gehen diese Zeilen des Kindergedichtes von Christian Morgenstern nicht unter die Haut?! Wecken sie doch Empfindungen in uns, die jeder irgendwann schon einmal spürte - und sei es nur das Pochen des Herzens. Manche meinen, das Gedicht mache traurig oder melancholisch. Ich habe im Zusammensein mit Kindern erfahren, daß sie durch ihr altersbedingt frohes und gutes Gemüt recht schnell auf die Idee kommen, den drei Spatzen zu helfen. Kinder resignieren nicht. Sie wollen etwas

Gutes tun. So füttern unsere Kinder im Kinderdorf regelmäßig die Vögel. Eltern und Großeltern bauen schon im Herbst Vogelhäuschen für die Kindergruppen. Ganz in der Nähe unserer großen Fenster werden die Schmuckstücke aufgestellt. Die Freude der Kinder ist riesengroß, wenn sie und die Tiere mitunter nur ein bis zwei Meter durch eine Fensterscheibe voneinander getrennt sind und spüren, daß ihre Hilfe angenommen wird.

Es ist die Aufgabe von uns Erwachsenen, Kinder in die Lage zu versetzen, aktiv dem Schwächeren helfen zu können - und das nicht nur zur Weihnachtszeit. In diesem Sinne wünsche ich allen Eltern und Großeltern ein glückliches 1995.

Ilona Heiland

KiTa-Leiterin

DANKSAGUNG

Anlässlich der nunmehr schon einige Wochen zurückliegenden Adventszeit möchte ich mich für hilfsbereites Handeln sowie Sponsorentätigkeit bei nachfolgenden Kindern und Erwachsenen recht herzlich bedanken,

- Schüler und Schülerinnen der Klasse 7 der Gesamtschule II in Königs Wusterhausen reparierten während ihres Wahlpflichtfaches Arbeitslehre unter Anleitung von Herrn Bochwitz zehn luftbereifte Roller. So können sich unsere Kinder auch während der kalten schneearmen Jahreszeit aktiv an frischer Luft bewegen.



Auch zur kalten Jahreszeit kommt Alexander beim Rollerfahren in's Schwitzen

- Frau Balzer als Leiterin der Projektgruppe "Textilstützpunkt" der VHS - Bildungswerk - GmbH KÖNIGS WUSTERHAUSEN organisierte umfangreiche Hilfe für unsere Einrichtung. So nähte Frau Gerhardt - und tageweise auch Frau Bahrke aus Bestensee in den Monaten Oktober, November und Dezember 94 tausend kleine und große Dinge zur Verschönerung der Gruppenräume, Spiel und Kuschelecken sowie zur Bereicherung der Verkleidungskisten und Requisitenvorräte für Märchenstegreifspiele in der Vorweihnachtszeit.



Gewissenhaft und fleißig will Frau Gerhardt allen Wünschen von Erzieherinnen und Kindern gerechte werden

- Die Bio - Gärtnerei Dittmann aus Bestensee übergab uns wie bereits 1993 - 16 weihnachtliche Gestecke, die unsere Kindertische schmücken.

- Herr Wilhelm Hansche baute für die Kinder der Gruppe 3 ein Vogelhäuschen, das direkt am Fenster in Kinderhöhe steht.



Noch reichen Michael und Andreas kaum an das Vogelhäuschen, aber ihre Arbeit nehmen Sie ernst. Ihr Opa Willi baute dieses schmucke Vogelhäuschen.

- Familie Konzak aus Bestensee sponsorte dekorative Solitärgewächse zur Verschönerung gemeinschaftlicher Räume Lichtflure.

Jahrelange fachmännische Pflege der riesengroßen Grünpflanzen setzen Kinder, Eltern und Besucher oft ins Staunen.

- Herr Uwe Theek bedachte uns mit Kinderregencapen. So ist der Aufenthalt im Freien bei regnerischen Wetter auch für Kinder gewährleistet, die manchmal ohne Regenbekleidung kommen.

*Ilona Heiland
Kita-Leiterin*



Trotz winterlicher Temperaturen im Freien, spielen Angellina und Sandra unter unserer Palme.

- Die Baumschule Puchert aus Zeesen sponsorte uns Weihnachtsbäume für unsere Gruppenräume, die wir nach der Weihnachtszeit im Freien pflanzen.

Während der umfangreichen herbstlichen Pflanztätigkeit im Kinderdorf half uns Frau Puchert tatkräftig bei der Gestaltung der Pflanzschalen.

Bau- und Möbeltischlerei
Regenbogenland
 Löbe - Kernbach
 Unseren Kunden und Geschäftspartnern
 zum Weihnachtsfest und zur Jahreswende
 die besten Glückwünsche

Hauptstraße 5, 15741 Bestensee
 Tel. 03 37 62 / 6 14 83 • Fax 03 37 63 / 6 14 84

Der Getränke Spezialist
DGS
 Inh. Reinhild Klemm
 Motzener Str. 20
 15741 Bestensee
 Tel.: (033763) 62 324

*Unserer verehrten, treuen
 Kundschaft wünschen wir ein
 frohes Weihnachtsfest und ein
 gesundes Jahr 1995*



Weihnachtsgeheimnisse!

Kinder der Hortgruppe 1, 2 und 4 mit ihren Erzieherinnen bereiteten sich mit vielen Basteleien und einem Weihnachtsgeheimnis für das Weihnachtsfest vor.

Am 19.12.94 und am 21.12.94 wurde dann endlich das Geheimnis gelüftet. Unseren Eltern und bei Rentnern wurde an diesen beiden Tagen ein Weihnachtstheaterstück mit Instrumenten und vielen Weihnachtsliedern vorgeführt.

Unser Geheimnis ist gelungen, denn wir sahen in zufriedene Gesichter.

Zum Abschluß sangen alle gemeinsam bekannte Weihnachtslieder.

Hortleiterinnen

A. Radlbeck

E. Möller



Peter Neumann

Ihr Partner für Erd & Flüssiggas
Gasheizungsbau, Sanitärinstallation
- Geräteverkauf -

15741 Bestensee • Hauptstraße 84 • Tel.: (033763) 63 327



Unseren geschätzten Kunden
wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest sowie ein
gesundes, erfolgreiches und
glückliches Jahr 1995

Copy Shop

Günter Freydank

Einkaufs- und
Dienstleistungszentrum
Zeesener Str. 7

15741 Bestensee

Tel./Fax: (033763) 62217



Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest, sowie ein
gesundes Neues Jahr, verbunden
mit den besten Wünschen für
weitere gute Zusammenarbeit.

NEUERÖFFNUNG PRAXIS

für

NATURHEILKUNDE

AKUPUNKTUR • HOMÖOPATHIE
FUßREFLEXZONENTHERAPIE

Bernd Malter

- Heilpraktiker -

Sprechzeiten:

Mo Di Mi Do Fr

09-13 14-18 09-13 14-18 09-13
und nach vorheriger Vereinbarung

15741 Bestensee • Hauptstraße 55
Tel.: (03 37 63) 6 44 49

Achtung!

Die nächste Ausgabe des "BESTWINERS"
erscheint am **31.01.1995**

Redaktionsschluß ist am: **17.01.1995**

Weitere Bilder - Rückschau

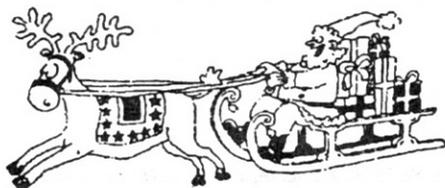
In vergangenen Jahrzehnten wurden viele Märchen als Bühnenstücke von Bestenseer Schülern eingeübt und aufgeführt.



Die Prinzessin freut sich, daß sie endlich heiraten kann. Bezirkskulturausscheid in Potsdam 1967 - Bestenseer Laienspielgruppe vor dem "Neuen Palais" nach der Aufführung des Märchenspiels "Das tapfere Schneiderlein"



Fleißig mußte geprobt werden.



Das "Theaterspielen" machte den Schülern immer wieder viel Spaß.



VSG Bestenseer Volleyballer im Aufwind

Viele sportlich Interessierte in Bestensee und Umgebung werden sicher bereits mit Interesse gespürt haben, daß die Volleyballer unserer Volkssportgemeinschaft 1990 e.V. in letzter Zeit für so manche Schlagzeilen den Zeitungen gesorgt haben.

Da war die Rede von Überraschung zu Beginn der neuen Wettspielsaison bis zum Superlativ Spitzenspiel zu Ende der ersten Halbserie in der Kreismeisterschaft der Volleyballer gegen die Mannschaft Idoma Niederlehme.

Angefangen hat alles mit einer volkssportlichen Bewegung. 12 manchmal auch mehr volleyballinteressierte Bestenseer mit einigen Gästen verstärkt, hatten viel Freude an der körperlichen Bewegung und dem Spiel. Erst das Weihnachtsturnier 1993 um die "Goldene Tanne", bei dem wir zwar nur einen hinteren Platz belegten, weckte unser Interesse am sportlichen Vergleich mit anderen Mannschaften des Kreises.

Jetzt war hartes Training in der Sporthalle der Gesamtschule angesagt. Zunächst nur dienstags Abend reichte die Zeit bald nicht mehr aus.

Ein Zweiter Trainingstag mußte her. Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde erhielten wir einen weiteren Trainingstag am Donnerstag.

Wir waren unsere eigenen Trainer. Mit viel Liebe zum Volleyball, Phantasie und mancher geselligen Runde zur Auswertung des Trainingstages trieben wir uns vorwärts.

Dazu gesellten sich einige jüngere Spieler, die eine weitere



INNUNGS - FACHBETRIEB

ENDER
 INSTALLATEURMEISTER
 GAS WASSER
 HEIZUNG

Allen unseren Kunden
 wünschen wir ein
 frohes Weihnachtsfest
 und ein glückliches
 neues Jahr



1995

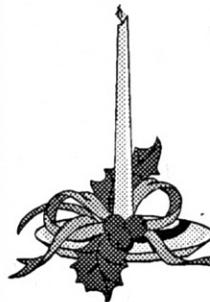


Wir beraten Sie gern

Berliner Chaussee 2, 15749 Mittenwalde
 Tel./ Fax: (03 37 64) 2 03 66
 Funktel.: 0171-4 22 97 72



Kunst- und Bauglaserei



Allen Kunden,
 Freunden und
 Bekannten die
 herzlichsten
 Weihnachtsgrüße
 und besten Wünsche
 für das neue Jahr

Dr. Wolfgang Skillandat • Schubertstraße 38
 (an der B 179)
 15741 Bestensee • Tel.: (033763) 6 17 66

kostet Geld - NICHT werben - kostet Kunden !

WERBUNG

Machen Sie auf sich aufmerksam
 mit Ihrer privaten Kleinanzeige
 oder einer Geschäftsanzeige. Äußern Sie Ihre
 Wünsche. Wir stehen gern zur Verfügung.

*und das kostet
 Ihre Anzeige*

Ihre Anzeige können Sie direkt aufgeben bei

O. Berth

J. Plettner

Kirchsteig 2 Tel.: (03364) 60 532
 15749 Gallun Fax: (03364) 60 532

Erich-Weinert-Str. 39 Tel.:/Fax: (03375) 7 28 05
 15711 Königs Wusterhausen FuT: 0171-4 51 92 02

90 mm * 20 mm = 24,00 DM

1,20 DM je 1 mm Höhe bei 90 mm Breite

AN ALLE GEWERBETREIBENDEN!!!

Zur örtlichen Information gehört natürlich auch der Anzeigenteil im Amtsblatt, der naturgemäß in erster Linie dem örtlichen Gewerbe zur Verfügung steht. Angebote sind für unser Wirtschaftsleben wichtig. "Wernicht wirbt, der stirbt", sagt eine Weisheit. Andererseits muß das Angebot jedoch preiswert an den Mann, sprich an den Kunden gebracht werden. Und es sollte tunlichst auch dort erscheinen, wo ihre Kunden wohnen. Also nicht zig Kilometer im Umkreis, sondern in ihrer Heimat! Werbung im "Bestwiner" ist deshalb auf die Bedürfnisse des örtlichen Gewerbes zugeschnitten.

Wir nehmen gern Ihre Wünsche entgegen!

Verstärkung brachten.

Der Ehrgeiz, gepaart mit Fleiß, Disziplin und Spielwitz brachte uns den Erfolg, als Zweiter die erste Halbserie zu beenden.

Wer hätte das auf Anhieb gedacht?

Und daß das so bleibt, wenden wir uns an alle vollyballinteressierten Bestenseer

Wir haben einen Alterszusammensetzung von 19 bis 61 Jahren und einen Spielerstamm von 13 Aktiven. Um auch künftig zu bestehen, suchen wir besonders junge Leute aus und um Bestensee

Wir laden Sie zu einem Probetraining jeden Donnerstag 19.15 Uhr in die Sporthalle der Gesamtschule ein. Vielleicht können wir zur nächsten Saison bereits mit zwei Mannschaften antreten.

Nun noch ein Wort zu unseren Fans.

Sie haben uns mit Stimme und Herz bei den bisherigen Spielen begleitet. Das Daumendrücken hat geholfen. Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Dazu gehört auch unser bisheriger Hauptsponsor, die Firma VECO. Mit ihre Trikots und Trainingsanzügen ausgestattet, haben wir sie und Bestensee würdig vertreten.

Deshalb richten wir unsere Bitte auch an die Bestenseer Firmen, uns bei unseren sportlichen Vorhaben zu unterstützen. Damit könnten wir neben dem Fußball der Bestenseer Sporttradition ein weiteres Blatt hinzuzufügen.

Übrigens: Volleyball ist nicht nur eine Männerdomäne!

Auch Frauen werden gesucht und bei entsprechendem Interesse läßt sich so manches bewegen. Wir denken dabei an Mixmannschaften und eventuell auch an eine neue Frauenmannschaft in Bestensee.

Text: Jens Itzigebl

Foto: Jörg Kirchner

Ortsverein des DRK

"Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes in Bestensee, Mitglied des Kreisverbandes des DRK Königs Wusterhausen e.V., wünscht allen aktiven sowie fördernden Mitgliedern und Freunden, einschließlich der freiwilligen Blutspender, ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 1995. Gleichzeitig möchten wir uns insbesondere bei unseren fördernden Mitgliedern und Freunden für Ihre Spenden recht herzlich bedanken und hoffen, daß Sie dem DRK auch im neuen Jahr die Treue halten.

Hervorheben möchten wir an dieser Stelle, auch im Namen des DRK Blutspendedienstes Potsdam, unsere Blutspender. Sie ließen es sich in zunehmender Zahl nicht nehmen, durch Ihre Blutspende einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung und Rettung von Menschenleben zu leisten. So konnten wir in den Monaten Febr. - 29, Mai - 41, Juli - 27, Okt. - 48 Blutspender/innen begrüßen. Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung. Vielen Dank auch der Gärtnerei Koch und Herrn B. Dubiel. Mit ihrer uneigennütigen Hilfe konnte unser DRK Schaukasten nach mutwilliger Beschädigung durch Unbekannte wieder instandgesetzt werden.

B. Malter u. R. Gabel



Aus der Regionalgeschichte

Chronik von Bestensee

erarbeitet von Harry Schäffer im Jahre 1986

Vom entbehrungsreichen Leben unserer Vorfahren im Heimatgebiet Im 17. und 18. Jahrhundert wurden die Ausbeutungsmethoden gegenüber unseren Vorfahren noch verschärft. Es kam zu weiteren Erhöhungen der Abgaben (Dienstgeld) und der Fronarbeit durch die Landadligen. Die Bauern von Groß- und Klein Besten, Krummensee und Schenkendorf mußten vielfältige Spanndienste leisten (wöchentlich 3 Tage - während der Ernte täglich).

Die Gutsherrschaft verlangte jetzt sogar Mahlgeld von der Mühle der Groß Bestener Bauern auf dem Mühlenberg (nördlich des Runddorfes Groß Besten). Die Geldgier der Landadligen wurde bedingt durch ihre absolutistischen Herrschafts- und Lebensformen.

Jeder Dorfadlige wollte in der Pracht- und Prunkentfaltung nicht hinter seinem absoluten Landesherren (Kurfürst bzw. König) zurückstehen. Beginn des Bauernlegens bzw. der 2. Leibeigenschaft in Ostelbien und somit auch in unserem Heimatgebiet.

Hungersnöte brachen bei den Vorfahren unserer Heimatorte aus, wenn zu den hohen Abgaben und Dienstleistungen Unwetter oder besondere Naturereignisse ihre Ernte-erträge schmälerten.



Jagdschloß Königs Wusterhausen

Einige heimatgeschichtliche Beispiele dafür:

- 1648: Im August ein verheerendes Unwetter
- 1701: Sperlingsplage
- 1705: Am 26. Mai Schneefall
- 1730-55: Heuschreckenplage
- 1739/40: ein Rekordwinter (Flache Seen, wie der Klein Bestener See und der Todnitzsee waren fast bis zum Grund gefroren.)
- 1755-99: Großes Viehsterben (Viehseuchen)

Viele Bauern verschuldeten und verarmten völlig. Sie verloren ihren Landbesitz und wurden zu Häuslern, Büdnern, Kossäten und Gutsarbeitern (Tagelöhner) auf den Gütern Schenkendorf, Marienhof (bei Groß Besten westlich des Sutschketales-Marienhofes Berg), Korbiskrug, Gräbendorf u. a. Zur verstärkten Ausbeutung (Steuern, Abgaben, Fronarbeit) der preußischen Bevölkerung wurden von der absolutistischen Regierung in Potsdam Inlandzölle an Straßen und Flußübergängen (Brücken) erhoben. Königliche Zollbeamte forderten an der Prieroser Dahmebrücke 1 Zugbrücke 1 von unseren Vorfahren, die die

Brücke benutzen wollten, einen festgesetzten Brückenzoll (Brückengeld). Diese Abgaben wurden bis zum Ende des deutschen Kaiserreiches f19181 unserer einheimischen Bevölkerung abverlangt. Eine alte Holztafel mit aufgezeichneten Brückenzollabgaben aus der Zeit vor dem 1. Weltkrieg (Kaiserreich Deutschland) befindet sich in der Heimatstube (Heimathaus) in Prieros.



AKROPOLIS

Hauptstr. 22
15741
Bestensee

Alle Speisen
auch
außer Haus

Extraraum für
Festlichkeiten
bis zu
300 Pers.

So-Do
11.00-1.00 Uhr
Fr / Sa
11.00-4.00 Uhr

КААН ОРЕЕН

SPEZIALITÄTEN

GRIECHISCHE

Die neuapostolische Kirche von Bestensee

im Juni 1994...



und nach dem Umbau im Oktober 1994



Die Kronenkirche in Märkisch Buchholz um 1937

Fenster & Türen ♦ Tore
♦ Türen
♦ Fenster
♦ Rolladen
♦ Fensterbänke

Weihersteg 5, 15711 Neue Mühle
☎ 033 75 / 29 03 37

öffentliche Ausschreibung

Es wird auf dem Grundstück Schmiedeweg 13 die rechte Doppelhaushälfte ausgeschrieben.

Flur: 2, Flurstück: 619, Größe: ca. 400m2

Gelegen in Bestensee, Schmiedeweg 13 der Gemarkung Bestensee.

Die Vergabe des Grundstückes erfolgt auf Erbaupacht.

Abgabe der Bewerbung: Bauamt Bestensee (formlos)

Inhalt der Bewerbung: - Finanzierungsangebot zum geplanten Hausbau von einer Bank ihrer Wahl
- Angaben zur Familiengröße
- Angaben zum sozialen Umfeld (bisherige Wohnverhältnisse usw.)

Bewerbungsfrist: bis 13.01.1995

Prüfung der Bewerb.: Bauausschuß der Gemeinde Bestensee

Entscheid: Gemeindevertretung Bestensee



Januar						
Mo		2I	9F	16C	23J	30G
Di		3J	10G	17D	24A	31H
Mi		4A	11H	18E	25B	
Do		5B	12I	19F	26C	
Fr		6C	13J	20G	27D	
Sa		7D	14A	21H	28E	
So	1H	8E	15B	22I	29F	

In eigener Sache!!

An dieser Stelle möchten wir auf die Möglichkeit der **kostenfreien Veröffentlichung** von Beiträgen der Parteien, Vereine, Verbände, Kirchen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen aufmerksam machen.

- * Die Veröffentlichung sollte sich auf die Vorstellung der Einrichtung und Ankündigung von Veranstaltungen beschränken.
- * Die Veröffentlichung von Bildern, Fotos und Zeichnungen ist nur möglich, wenn die Originale oder erstklassige Kopien vorliegen.
- * Kopien in schlechter Qualität, auf denen die Kontraste nicht klar erkennbar sind oder schwarze Tonerstreifen die Kopien verunstalten, können nicht verarbeitet werden.
- * umfassende Beiträge werden auf Disketten mit beliebigem DOS-Format erbeten.
- * Bitte beachten Sie das Erscheinungsdatum bei der Veröffentlichung von Terminen.

Ihren Beitrag nimmt entgegen:

Das Personalamt beim Gemeindeamt

z.H. Frau Hinzpeter

Dorfaue 10

15741 Bestensee

1995 APOTHEKEN - NOTDIENSTPLAN 1995

A Märkische Apotheke
KWh, Friedrich-Engels-Str. 1
Tel. 03375 / 30 27

A Jasmin-Apotheke
Senzig, Chausseestr. 71

B Sonnen-Apotheke
KWh, Schulweg 13
Tel. 03375 / 29 19 20

B Apotheke Schulzendorf
Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2
Tel. 033762 / 4 82 16

C Apotheke im Gesundheitszentrum
Wildau, Freiheitstr. 98
Tel. 03375 / 50 37 22

C Stadt-Apotheke
Mittenwalde, Yorckstr. 20
Tel. 033764 / 8 25 36

D Eichen-Apotheke
Eichwalde, Bahnhofstr. 4
Tel. 030 / 675 09 60

D Fontane-Apotheke
Bestensee, Zeesener Str. 7
Tel. 033763 / 6 14 90

E Rosen-Apotheke
Eichwalde, Bahnhofstr. 5
Tel. 030 / 675 64 78

E Fontane-Apotheke
Bestensee, Zeesener Str. 7
Tel. 033763 / 6 14 90

F Linden-Apotheke Zeuthen
Zeuthen, Goethestr. 26
Tel. 033762 / 7 05 18

F Kranich-Apotheke
Halbe, Kirchstr. 3
Tel. 033765 / 8 05 88

G Hüfeland-Apotheke
Wildau, Karl-Marx-Str. 115
Tel. 03375 / 50 21 25

G Margareten-Apotheke
Friedersdorf, Berliner Str. 4
Tel. 033767 / 8 03 13

H Apotheke am Fontaneplatz
KWh, Johannes-R.-Becher-Str. 24
Tel. 03375 / 7 21 25

H Linden-Apotheke Niederlehme
Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21
Tel. 03375 / 29 82 81

I Löwen-Apotheke
Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 13
Tel. 033762 / 7 04 42

I Herkules-Apotheke
Halbe, Lindenstr. 10
Tel. 033765 / 8 06 41

J Sabelus-Apotheke
KWh, Karl-Liebknecht-Str. 4
Tel. 03375 / 2 56 9 - 0

J Apotheke am Markt
Teupitz, Am Markt 22
Tel. 033762 / 4 18 96



**Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth
Weihnachtsgottesdienste 1994**

Weihnachten, das Fest der Familie und des Friedens ist zuallererst das Fest der Geburt Jesu Christi. Ohne die christliche Tradition ist Weihnachten nicht denkbar. Vielleicht ist Weihnachten für manchen ein Anlaß, sich mit dem christlichen Hintergrund dieses Festes zu beschäftigen und vielleicht auch die katholischen Traditionen und Bräuche kennenzulernen. Aus diesem Grund lädt die katholische Gemeinde St. Elisabeth alle Gläubigen und Interessierten zu unseren Gottesdiensten in der Pfarrkirche in Königs Wusterhausen, Friedrich-Engels-Str. und unsere Kapelle in Bestensee, Freiligrath-Str. (Zugang Mozartstr.) ganz herzlich ein.



- | | | |
|----------|-----------|---|
| 24.12.94 | 21.30 Uhr | Weihnachtssingen mit dem Chor
Pfarrkirche KW |
| 25.12.94 | 08.00 Uhr | Hochamt Kapelle Bestensee |
| | 10.00 Uhr | Hochamt Pfarrkirche KW |
| 26.12.94 | 08.00 Uhr | Hl. Messe Pfarrkirche KW |
| | 10.00 Uhr | Hochamt Pfarrkirche KW |
| | 08.30 Uhr | Wortgottesdienst Mittenwalde |
| | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst Kapelle Bestensee |
| 31.12.94 | 18.00 Uhr | Jahresschlußandacht Pfarrkirche KW |
| 01.01.95 | 08.00 Uhr | Hl. Messe Pfarrkirche KW |
| | 10.00 Uhr | Hochamt Pfarrkirche KW |
| | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst Kapelle Bestensee |

Katholische Pfarrgemeinde St. Elisabeth
i.A. Andreas Scholz

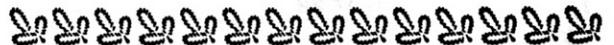


**Ihr
Rautenberg
multipress-verlag GmbH**

53840 Troisdorf

wünscht Ihnen ein

**fröhliches
Weihnachtsfest**
sowie alles Gute im Neuen Jahr



Schenken

*Schenke groß oder klein, aber immer gediegen.
Wenn die Bedachten die Gaben wiegen,
sei dein Gewissen rein.*

*Schenke herzlich und frei.
Schenke dabei, was in dir wohnt
an Meinung, Geschmack und Humor,
so daß die eigene Freude zuvor
dich reichlich belohnt.*

*Schenke mit Geist ohne List.
Sei eingedenk, daß dein Geschenk
du selber bist.*

Joachim Ringelnatz



*All meinen lieben,
treuen Kunden
wünsche ich ein
frohes Weihnachtsfest
und alles erdenklich
Gute für das Jahr 1995*



**Buchhandlung
Antonia Balz
Hauptstraße 35
15741 Bestensee**

*Am Ende
des alten
Jahres*

danken wir für das unserem Hause
entgegengebrachte Vertrauen,
wünschen Ihnen ein friedliches,
gesundes Weihnachtsfest und für
das kommende Jahr viel
Glück und Gesundheit.

Ihre Physiotherapeutische Praxis
Marina van Lier
& Mitarbeiter

Telefon: (033763) 6 34 32
Tel./Fax: (033763) 6 22 56

Am Glunzbusch 6
15741 Bestensee



*Allen Kunden
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest,
sowie
ein gesundes und
erfolgreiches
Jahr 1995*



*Frohe Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr*



**FUßPFLEGESALON
DUBIEL**

Schillerstraße 19 • 15741 Bestensee
Tel.: (033763) 6 22 41

Reisebüro * "FERIENSPASS"

Hauptstr. 13 • 15741 Bestensee • Tel./Fax: (03 37 63) 6 38 51 & Yorkstr. 17 • 15749 Mittenwalde • Tel./Fax: (03 37 64) 6 25 18

*wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
Neues Jahr*

**Info-Abend
Sri Lanka
im Restaurant
"AKROPOLIS"**

**am 25.01.1995,
19.00 Uhr**

mit Dia-Vortrag u. kleinem, warmen Imbiß
mindest. Teilnehmer: 22 Personen

Eintritt frei • Karten bitte vorher im Reisebüro bestellen !

